



www.naturfreunde-bremerhaven.de
info@naturfreunde-bremerhaven.de

NaturFreunde

Deutschlands



Ortsgruppe Bremerhaven e. V.

MITTEILUNGSBLATT / PROGRAMM

Ausgabe 1/ 2013



Am Wollingster See

Verband für Umweltschutz, sanften Tourismus, Sport und Kultur



Kontaktadressen:

1. Vorsitzender Heino Meenzen
Immenweg 24c
27574 Bremerhaven
Tel. 0471 3 49 18
E-Mail: Heino.Meenzen@naturfreunde-bremerhaven.de
2. Vorsitzender Wilhelm Bock
K.- Schumacher- Str.45
27578 Bremerhaven
Tel. 0471 64693
E-Mail: Wilhelm.Bock@naturfreunde-bremerhaven.de
2. Vorsitzende Ute Kollmann
Fichtestr.16
27568 Bremerhaven
Tel. 0471 9026367
E-Mail: Ute.Kollmann@naturfreunde-bremerhaven.de
- Kassierer Ralf Ebeling
Blumenauer Weg 15
27578 Bremerhaven
Tel. 0471 62158
E-Mail: Ralf.Ebeling@naturfreunde-bremerhaven.de
- Schriftführerin Susanne Köppel
Imsumer Str. 6
27607 Langen
Tel. 04743 7333
E-Mail: Susanne.Koeppel@naturfreunde-bremerhaven.de
- Hausreferent Uwe Jost
Steiermarkstr. 32
27574 Bremerhaven
Tel. 0471 3088862
E-Mail: Uwe.Jost@naturfreunde-bremerhaven.de



Eine farbige Ausgabe des Programms ist auf unserer Homepage:

www.naturfreunde-bremerhaven.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe 2/2013 ist der 20.08.2013!

Beiträge für das Programmheft bitte per

E-Mail an: Heiner.Planthaber@naturfreunde-bremerhaven.de

oder: Heiner Planthaber
Georg- Seebeck- Str.31
27570 Bremerhaven



Jahreshauptversammlung 2013

Dieses Jahr findet die Jahreshauptversammlung am **21. Februar 2013**, um **19:00 Uhr** im **Kasino der Sparkasse Bremerhaven** „Bürger“ 24- 30 statt.

Treffpunkt: vor der **Sparkassen-Schalterhalle**. „**Haupteingang**“– **Columbus-Center**.
Wir müssen gemeinsam zum Kasino gehen. Bitte pünktlich um 18:30 Uhr

Wer zu spät kommt, kann über Telefon Nr.479483 (Eingang Mittelstr.)die Öffnung veranlassen.

Die Tagesordnung ist beigefügt.

Grünkohlwanderung



Unsere gemeinsame „Grünkohlwanderung“ ist am **24.02.2013**.

Treffpunkt ist auf dem großen Parkplatz hinter dem Hauptbahnhof um 11:00 Uhr.

Das Essen gibt es um 13:00 Uhr im Hemingway.
Man kann das Lokal mit dem Auto nur von der Georg-Büchner-Str. erreichen.

Das Essen kostet pro Person 14,50 Euro.



Anmeldung ist erforderlich bis zum 10.02. bei Ute Kollmann.

Tel.: 0471/9026367 oder

per E-Mail. Ute.Kollmann@naturfreunde-bremerhaven.de



1. Freizeit & Kultur (Camping): (Heiner Planthaber, Tel. 0471 3 36 39)

Wichtiger Hinweis zu den Arbeitsfahrten

Solltet Ihr an den folgenden Terminen der Arbeitsfahrten verhindert sein, gebt mir bitte Bescheid, wann Ihr nach Wollingst fahren könnt. Ich schreibe Euch, welche Arbeiten noch zu erledigen sind.

Heiner.Planthaber@naturfreunde-bremerhaven.de

12/13.01.

Arbeitswochenende

Was wir alles an diesem Wochenende alles schaffen wollen?

(z.B. **Kl. Haus:** Zimmerrenovierung; Wasserschaden;

Gr. Haus: Kachelofen abtragen; Fläche neu verfliesen;
Vorratskeller renovieren; allgem. Renovierung;
den Boden aufräumen!

Frühjahrsputz --Terminänderung, da Belegung erst Ende März--

02.03.

09.03.

in unserem Naturfreundehaus. Anmeldung bei Uwe Jost, Tel.: 291871
oder Britta Köster, Tel.: 6 72 95

23.03.

20.04.

Arbeitsfahrt

Wir wollen gemeinsam das Gelände für die Sommersaison vorbereiten;
Tische und Bänke aufstellen; Hecke schneiden; Rasen mähen; Sandkiste
und Schaukel reparieren; Dachrinnen & Flachdächer reinigen usw.

09.-12.05.

gemeinsam

ontour



Ostertour? Maifahrt? Himmelfahrt

Unsere jährliche Maifahrt findet dieses Jahr eine Woche später statt.
Dann fahren wir über Himmelfahrt nach Wolfsburg?

Nähe der City befindet sich der Vereinsplatz der Naturfreunde Wolfsburg.



02.07.

Sommer-Arbeitsfahrt

Es gibt immer viel zu tun draußen in Wollingst. Wir treffen uns alle
um 9:00 Uhr an der Sandkiste zur Arbeitseinteilung.

Wir haben in Wollingst noch Wohnwagenplätze frei!!

Wir suchen noch Wohnwagencamper mit Interesse an unserem Ver-
einsleben in Wollingst.

Wenn bei Euch Interesse besteht, meldet Euch bei mir per
Telefon: 0471/ 33639 oder per

E-Mail: Heiner.Planthaber@naturfreunde-bremerhaven.de

2. Senioren- Gruppe:
Hilde Winkler, Tel. 62531

| | |
|-----------------------|---|
| <u>Januar</u> | Do. 03. Klönnachmittag Di. 15. Wandern Di. 29. Wandern |
| <u>Februar</u> | Do. 07. Klönnachmittag Di. 12. Wandern Di. 26. Wandern |
| <u>März</u> | Do. 07. Klönnachmittag Di. 12. Wandern Di. 26. Wandern |
| <u>April</u> | Do. 04. Klönnachmittag Di. 09. Wandern Di. 23. Wandern |
| <u>Mai</u> | Do. 02. Klönnachmittag Di. 07. Wandern Di. 21. Wandern |
| <u>Juni</u> | Di. 04. Wandern Do. 06. Klönnachmittag Di. 18. Wandern |
| <u>Juli</u> | Di. 02. Wandern Do. 04. Klönnachmittag Di. 16. Wandern Di. 30. Wandern |
| <u>August</u> | Do. 01. Klönnachmittag Di. 13. Wandern Di. 27. Wandern |



Die Klönnachmittage finden ab 15.00 Uhr im Seniorentreffpunkt „Ankerplatz“, (Tel.: 417941) Prager Str.71 statt.
Hier werden die Treffpunkte der Wanderungen (2 - 4 km) und die Gestaltung der Nachmittage besprochen.
Spielenachmittage nach Absprache.
Wir freuen uns auf Euer Kommen.



3. Wandergruppe:
(Ute Kollmann, Tel. 0471 9026367)

Jeden 2.Sonntag im Monat
Naturkundliche Wanderungen:

Treffpunkt: 14:00 Uhr vor der Stadthalle Bremerhaven.
Anmeldung/ Info bei Ute Kollmann Tel.: 0471/9026367
Gäste sind wie immer herzlich willkommen

Die „Naturkundlichen (Heimatkundlichen) Wanderungen“
liegen zwischen 5- 10 km.
Das Wandergebiet (eventuell auch Museumsbesuch) ist bei Ute zu
erfragen.

4. Jugendgruppe

(Marius Köster, Tel. 67295)

Auskunft über Treffen und Programm der Gruppe - bitte an Marius wenden.

5. Umwelt- und Fotogruppe:

(Britta Köster, Tel. 6 72 95)

Wir treffen uns jeden 1. Montag im Monat.

Da unsere Vorhaben sehr wetterabhängig sind, bitte Ort und Zeit jeweils telefonisch
mit Britta Köster (Tel. 6 72 95) oder Kerstin Ulke (Tel. 8 06 07 19) abstimmen.

6. Kindergruppe:

(Britta Köster, Tel. 6 72 95)

Eine Kindergruppe, die sich regelmäßig trifft, gibt es zurzeit nicht.

7. Frauenwandergruppe:

(Waltraut Zahl, Tel. 44340)

Die Frauenwandergruppe trifft sich dienstags alle 14 Tage.
Änderungen werden ggf. bekannt gegeben.

8. Mandolinen- und Gitarrenorchester:

(Ilse Wiese, Tel. 2 34 07 oder Herbert Husemann, Tel. 7 28 70)

Das Üben findet jeden Montag, außer in den Ferien,
von 14.30 bis 16.30 Uhr in der Goetheschule, Deichstraße, statt.



Wildapfel ist "Baum des Jahres 2013"



Seine leuchtenden Blüten werden gerne von Bienen angefliegen, seine herben Früchte nähren Wildtiere und Vögel. Nun wurde der Wildapfel zum "Baum des Jahres 2013" gekürt.

Er hat einen krummen Stamm, leuchtende Blüten und kleine, herbe Früchte: Der Wildapfel ist der "Baum des Jahres 2013". Das gab die "Baum des Jahres Stiftung" im Zoologischen Garten Berlin bekannt. Nach Angaben des Kuratoriums gehört der Wildapfel zu den seltensten Bäumen Deutschlands. Er ge-

deiht in fast ganz Europa, wächst jedoch nur an Waldrändern und in Gehölzinseln außerhalb des Waldes.

Die Früchte des Wildapfels sind klein, grün bis gelbgrün und hart. Ihr herber Geschmack brachte ihm auch den Zweitnamen Holzapfel ein. Eine Besonderheit sind die meist krummen und dünnen Stämmchen des maximal nur zehn Meter hohen Baumes, oft sind die Stämme auch hohl.

Der Wildapfel sei in vielerlei Hinsicht eine Besonderheit, berichtet das Kuratorium. So sei er - anders als etwa die Wildbirne - nicht die Stammform des Kulturapfels. Auch werde er mit einem Höchstalter von 100 Jahren längst nicht so alt wie andere süße Apfelarten. Dafür stelle er kaum Ansprüche an Obstbauern. Denn die Baumart komme mit nährstoffarmen und trockenen Böden gut zurecht.



Von den Früchten des Wildapfels nähren sich gerne Wildtiere, Kleinsäuger und Vögel. Im April und Mai fliegen Bienen und Hummeln die zuerst rosa leuchtenden, später weißen Blüten in Massen an. Die alten, hohen Stämmchen werden oft von Pilzen wie Feuerschwamm und Zottiger Schillerporling besiedelt.

Das Holz des Wildapfels wird gerne von Kunstschlern verarbeitet, ist aber selbst in Fachkreisen kaum zu bekommen. Der "Baum des Jahres" wurde zum 25. mal ausgezeichnet.



Bekassine ist Vogel des Jahres 2013

Die auch „Meckervogel“ oder „Himmelsziege“ genannte Bekassine ist Vogel des Jahres 2013. Sie soll als Botschafterin für den Erhalt von Mooren und Feuchtwiesen werben.

Das teilten der Naturschutzbund Deutschland (Nabu) und der bayerische Landesbund für Vogelschutz (LBV) am Freitag in Berlin mit.

Die beiden Organisationen haben den vom Aussterben bedrohten Vogel gekürt. Nur noch 5500 bis 6700 Brutpaare leben den Angaben zufolge in Deutschland. Das sind halb so viele wie vor etwa 20 Jahren.



Der Schnepfenvogel mit dem wissenschaftlichen Namen Gallinago gallinago ist etwa so groß wie eine Taube, hat ein beige-braunes Federkleid und einen etwa sieben Zentimeter langen Schnabel. Mit ihm sucht die Bekassine im schlammigen Boden nach Würmern, Schnecken und Insekten. Auch Samen und Beeren stehen auf dem Speiseplan.

Beim Balzflug sind die Männchen besonders laut. Während ihrer kunstvollen Sturzflüge geraten die äußeren Schwanzfedern in Schwingung. Das Geräusch klingt wie ein Meckern, daher auch der Name „Meckervogel“ oder „Himmelsziege“.

„Die Bekassine hätte tatsächlich guten Grund, sich zu beschweren, denn mit Mooren und Feuchtwiesen schwindet ihr Lebensraum zusehends“, sagte Nabu- Vizepräsident Helmut Opitz. Es sei allerhöchste Zeit, die letzten Moore in Deutschland streng zu schützen – auch aus Gründen des Klimaschutzes. Das gelte ebenfalls für Feuchtwiesen. Der Schwund dieser Lebensräume betreffe auch viele andere Vogelarten, sagte LBV-Vorsitzender Ludwig Sothmann.



„Wir dürfen nicht länger zulassen, dass der Grundwasserspiegel abgesenkt und Flächen entwässert, Grünland umgepflügt, Ackerkulturen wie Mais für Biogasanlagen großflächig angebaut, Torf abgebaut und Wiesen aufgeforstet werden“, forderte Opitz.

Auch die Jagd macht dem Schnepfenvogel zu schaffen. Allein in der Europäischen Union werden den Umweltschützern zufolge jährlich mehr als eine halbe Million Bekassinen geschossen. „Die Art gehört in der gesamten Europäischen Union dringend ganzjährig unter Schutz gestellt“, forderten die Naturschützer.



Versandkosten

Die Versandkosten für unser Programmheft sind durch die neuen Postgebühren gestiegen. Im Vorstand kam der Vorschlag, dass man Mitgliedern, die eine E-Mail-Adresse haben, ja auch das Programm auf diese Weise zuschicken könnte.

Wer also von Euch das neue Programmheft (ca. Ende August- Anfang September) per E-Mail bekommen möchte (dann auch in Farbe), der teile mir bitte seine Adresse mit:

Heiner.Planthaber@naturfreunde-bremerhaven.de

Eine Verteilerliste wird nicht erscheinen.



**Programme der Ortsgruppe Bremerhaven und
der OGs Bremen, Vegesack und Hachtal (wenn zugesandt)
befinden sich auf unserer Homepage unter:**

www.naturfreunde-bremerhaven.de

Allgemein - Downloads

Die Programme können als PDF- Datei herunter geladen werden.



Jahresbeitrag

Die vorgedruckten Überweisungsformulare liegen dem Programm zum letzten Mal bei

Wichtig:

Bitte den Jahresbeitrag, Platzgebühr und Zimmermiete bis Februar überweisen, damit Ihr die Mitgliederausweise für das Jahr 2013 rechtzeitig bekommt.

Auch muss der Verein alle Kosten, wie Abgaben an den Landes- und Bundesverband sowie Versicherungen, Pacht usw. Anfang des Jahres im Voraus bezahlen.

Vielen Dank für Euer Verständnis.

Die Beiträge 2013

| Mitglieder | Beitrag |
|--------------------------|---------|
| Einzelperson | 42,00 € |
| Einzelpers. Kind/ Jugend | 21,00 € |
| Paare | 72,00 € |
| Kind/ Jugend (Familie) | 10,00 € |



Die Pacht für den Zeltplatz beträgt: 120,00 €

Die Miete für ein Zimmer im kleinen Haus beträgt: 120,00 €/140,00 €

Ich werde Mitglied der NaturFreunde Deutschlands



Ortsgruppe Bremerhaven e.V.

Name _____ Geschlecht _____

Vorname _____ Geburtstag _____

Straße _____ Telefon _____

Postleitzahl, Ort _____ Eintrittsjahr _____

Ich interessiere mich für folgende Bereiche (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- | | | | |
|--------------------------------------|---|--|---|
| <input type="checkbox"/> Bergsteigen | <input type="checkbox"/> Wandern* | <input type="checkbox"/> Musik/Tanz usw.* | <input type="checkbox"/> Kulturelle Arbeit* |
| <input type="checkbox"/> Wintersport | <input type="checkbox"/> Reisen* | <input type="checkbox"/> Fotografie* | <input type="checkbox"/> Politische Arbeit* |
| <input type="checkbox"/> Wassersport | <input type="checkbox"/> Freizeit & Kultur* | <input type="checkbox"/> Natur-/Umweltsch.* | <input type="checkbox"/> Vorträge usw.* |
| <input type="checkbox"/> Gymnastik | <input type="checkbox"/> Sport usw. | <input type="checkbox"/> Naturfreundehäuser* | |

*in der OG Bremerhaven möglich

Mit der Aufnahme erkenne ich die Satzung an.

Der Vorstand

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Unser Haus:

Naturfreundehäuser (NFH) sind Stätten der Begegnung und stehen jedermann offen. Das Heinrich-Frey-Haus wurde überwiegend von Mitgliedern der OG Bremerhaven erbaut. Unser Haus, auch Naturfreundehaus Wollingst genannt, hat 39 Betten in 2-,3-, 4- und 5-Bettzimmern mit fließend Kalt- und Warmwasser, einem Duschaum, 2 Tagesräume, eine Veranda und eine Selbstkocherküche.



Die Verwaltung und Instandhaltung erfolgt ehrenamtlich durch die Hausreferenten und die Mitglieder der OG Bremerhaven. In den Sommermonaten haben abwechselnd Mitglieder der Ortsgruppe an den Wochenenden Hüttdienst.

Auf dem Gelände gibt es:

- einen Badesee mit Nichtschwimmerzone
- einen Kinderspielplatz mit einigen Spielgeräten und großer Sandkiste
- einen Tischtennisraum
- und einen Ballspielplatz mit 2 Toren (Handball).

Auskunft und Anmeldung:

Uwe Jost
Steiermarkstr. 32
27574 Bremerhaven
Tel.: 0471 30 888 62 oder

e-Mail: Info@naturfreunde-bremerhaven.de

Homepage: www.naturfreunde-bremerhaven.de

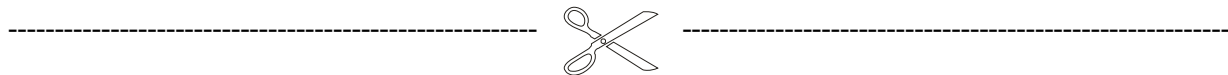


Hüttendienst 2013 in Wollingst (Nur für Camper, Mieter eines Zimmer oder Freiwillige)

Wie auch im letzten Jahr soll der Hüttendienst wie folgt gestaltet werden:

- * Der Hüttendienst beschränkt sich **nicht** auf reine Anwesenheit.
(Hausrecht, Aufsicht, allgemeine Reinigungsarbeiten, kleine Reparaturen, ggf. Kassieren, Gruppenannahme usw.)
- * Der Hüttendienst wird nur von einer Familie wahrgenommen.
(Die Doppelbelastungen entfallen.)
- * Die Reinigungsarbeiten der Zeltertoiletten entfallen.
- * An Wochenenden, z.B. bei schlechtem Wetter, an denen sonst niemand in Wollingst ist, kann der Hüttendienst nach Absprache mit dem Hausreferenten den Dienst abrechnen oder verkürzen.
- * Sollten die Toiletten am Wochenende einer Reinigung bedürfen, ist diese von den anwesenden Campern zu organisieren. Die vergebene Reinigung findet in der Woche statt.

Der Vorstand



Name: _____

* Termine für meinen Hüttendienst am: __.__.13 oder __.__.13 oder __.__.13
(Bitte mehrere Termine zur Auswahl angeben)

* Termine an dem ich auf keinen Fall eingesetzt werden möchte: __.__.13 und __.__.13
(z.B. Urlaub, Geburtstag, etc.)

Einladung

Jahreshauptversammlung 2013

Dieses Jahr findet die Jahreshauptversammlung am **21. Februar 2013**, um **19:00 Uhr** **im Kasino** der **Sparkasse Bremerhaven** „Bürger“ 24- 30 statt.

Treffpunkt: vor der **Sparkassen-Schalterhalle**. „**Haupteingang**“– **Columbus-Center**.

Wir müssen gemeinsam zum Kasino gehen. Bitte pünktlich um 18:30 Uhr

Wer zu spät kommt, kann über Telefon Nr.479483 (Eingang Mittelstr.)die Öffnung veranlassen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung.
2. Ehrungen.
3. Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2012.
Das Protokoll kann vorher beim Vorstand eingesehen werden.
4. Berichte:
 - des Vorstandes
 - des Kassierers
 - des Hausreferenten
 - der Gruppenleiter/- Innen
5. Aussprache über die Berichte.
6. Bericht der Revisoren.
7. Entlastung:
 - des Kassierers
 - des Vorstandes
8. Wahl des Vorstandes
9. Bestätigung der Gruppenleiter
9. Wahl der Delegierten zur Landesverbandskonferenz.
10. Anträge.
11. Verschiedenes.

Anträge an die Jahreshauptversammlung müssen bis zum **03.02.2013** bei
Heino Meenzen,
Immenweg 24 c,
27574 Bremerhaven, oder
E-Mail: Heino.Meenzen@naturfreunde-bremerhaven.de eingegangen sein.